

## **1962 – Gründungsjahr der internationalen Skiflugvereinigung KOP**

Bei einem Kameradschaftsabend anlässlich der intern. Skiflugwoche am Kulm im Jahr 1962, bei dem Funktionäre, Trainer und FIS-Kampfrichter aus 14 Nationen anwesend waren, wurde auf Anregung von Architekt Heini Klopfer aus Oberstdorf (Deutschland), und dem damaligen Skiverbandspräsidenten KR Derkogner, ein Proponentenkomitee zur Gründung einer Interessensgemeinschaft der Flugschanzenbesitzer gebildet. Dem Komitee gehörten Dr. Danilo Dugan, (Yugoslawien), Hans Lacher (Oberstdorf) und Robert Kanzler (Bad Mitterndorf) an. Diese leisteten auch die Vorarbeiten und sind daher als die eigentlichen Gründer der heutigen intern. Skiflugvereinigung gemeinsam mit Heini Klopfer anzusehen. Die Aufgaben dieser Interessensgemeinschaft waren die Koordinierung von Skiflugveranstaltungen, die Förderung der Nachwuchsarbeit und natürlich die Kameradschaftspflege. Somit wurde am 27.10.1962 in Laibach (Hotel Slon) die Interessensgemeinschaft „Internationaler Skiclub Planica-KOP“ gegründet. Die Abkürzung „KOP“ enthält die Anfangsbuchstaben der Orte Kulm, Oberstdorf und Planica in alphabetischer Reihenfolge, wobei heute die Orte Vikersund, Harrachov und Ironwood ebenfalls dieser Vereinigung angehören. Dr. Danilo Dugan aus Laibach wurde zum 1. Präsidenten und Herr Robert Kanzler aus Bad Mitterndorf in den Vorstand gewählt.

Die Vertreter des KOP versuchten, dem Skifliegen offizielle Geltung zu verschaffen und strebten die Ausschreibung einer Skiflug WM durch die FIS an. Außerdem wurde ein Unterstützungsfonds für verunglückte Skispringer geschaffen.

Im Organisationskomitee KOP-Kulm waren bis heute folgende Personen vertreten: Der jeweilige Bürgermeister von Tauplitz und Bad Mitterndorf, der Präsident des Steir. Skiverandes, ein Vertreter der Stmk. Landesregierung, Blasius Sölkner (Tauplitz), Fritz Nemetz, Robert Kanzler, Alois Neuper, F. Pirnhuber, Friedl Heiß, Franz Uhl, Erich Marussig, Rudolf Seebacher, Sepp Grill, Adi Sendlhofer und Ignaz Salfellner.

Den Sitzungsprotokollen der KOP kann man entnehmen., welche technischen und organisatorischen Probleme im Laufe der Zeit auftraten und gelöst werden mußten. Trotzdem wurden am Kulm unzählige Skiflugveranstaltungen durchgeführt Nicht zuletzt Dank dem unermüdlichen Einsatz und Optimismus der KOP-Mitglieder kann die größte Naturflugschanze der Welt im Februar 2000 ihren 50. Geburtstag feiern.

Das Ziel der internationalen Skiflugvereinigung KOP ist es, gemeinsam die optimalsten Voraussetzungen für die „Faszination Skifliegen“ zu schaffen.

Kurt Sölkner  
Mitglied der Intern. Skiflugvereinigung KOP  
Kulm – Bad Mitterndorf